



Investors for a new now

# DWS Invest ESG Next Generation Infrastructure

Die Zukunft entdecken

Januar 2025 | Bei dem vorliegenden Dokument  
handelt es sich um eine Werbemitteilung.



# Infrastruktur ist Teil des täglichen Lebens

Unsere Gesellschaft hängt von der zuverlässigen Bereitstellung von Energie, Wasser, Transport- und Kommunikationsmöglichkeiten ab.



# ... und verändert sich nachhaltig

Infrastruktur sollte dem gesellschaftlichen Wandel einen Schritt voraus sein.

Dafür sind hohe Investitionen notwendig.



1) Der Teilfonds verfolgt weder ein Ziel zur Reduzierung der CO2-Emissionen noch fördert er die Reduzierung der CO2-Emissionen als Umweltmerkmal.

Quelle: DWS International GmbH, Stand: Dezember 2024

# Infrastruktur gestern, heute und morgen

Infrastruktur entwickelt sich stetig weiter

## Telekommunikation



Analoganschlüsse,  
Satelliten

## Energie



Gas- und  
Ölleitungen

## Transport



Verbrennungs-  
motoren

Gestern

Heute



Glasfaseroptik, „Internet  
der Dinge“\* und 5G\*



(Offshore) Windparks\*



Smarte Ladestation

Next Generation

\* Die Erklärung der Begriffe finden Sie im Glossar auf Seite 25.

Quelle: DWS International GmbH, Stand: Dezember 2024

# Was sind die Infrastrukturtrends für die Zukunft?

Investmentfokus des DWS Invest ESG Next Generation Infrastructure



**DATENÜBERTRAGUNG  
UND -SPEICHERUNG**



**ERNEUERBARE  
TECHNOLOGIEN**



**REGULIERTE VERSORGUNGS-  
UNTERNEHMEN / SMART GRID\***



**TRANSPORT**



**SOZIALE INFRASTRUKTUR**



**ONLINE EINZELHANDEL**

\* Die Erklärung der Begriffe finden Sie im Glossar auf Seite 25.

Quelle: DWS International GmbH, Stand: Dezember 2024

# Infrastruktur für die Zukunft (1/2)

## Kernbestandteile im Fondsportfolio



### **DATENÜBERTRAGUNG UND -SPEICHERUNG**

Bereitstellung von Infrastruktur und Konnektivität für die digitale Wirtschaft, sowie Förderung und Ausbau des 5G-Telekommunikationsnetzes und die Bereitstellung zusätzlicher Datenspeicherkapazitäten sind zentrale Voraussetzungen für das Datenmanagement der Zukunft.



### **ERNEUERBARE TECHNOLOGIEN**

Erneuerbare Energien, wie (Offshore) Windparks gewinnen zunehmend an Bedeutung.



### **REGULIERTE VERSORGUNGSUNTERNEHMEN / SMART GRID**

Vermeidung von Energieverschwendung durch die Nutzung intelligenter Strom- und Wassernetze.

Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Quelle: DWS International GmbH, Stand: Dezember 2024

# Infrastruktur für die Zukunft (2/2)

## Gezielte Ergänzungen im Fondsportfolio



### **ONLINE EINZELHANDEL IMMOBILIEN**

Kontinuierliche Nachfrage nach Logistiklagern durch andauernde Attraktivität des Online-Shoppings und „same day delivery“-Angebots\*.



### **SOZIALE INFRASTRUKTUR (BIOWISSENSCHAFTEN)**

Ausgaben für Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen steigen stetig, um den Bedürfnissen der alternden Gesellschaft gerecht zu werden, z.B. Patienten mit chronischen, altersbedingten Krankheiten.



### **TRANSPORT**

Effizientere Nutzung von Straßen und Verringerung der Verkehrsstaus bei gleichzeitiger Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen.

Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

\* Die Erklärung der Begriffe finden Sie im Glossar auf Seite 25.

Quelle: DWS International GmbH, Stand: Dezember 2024

# Das Portfolio um mögliche Zukunftstrends erweitern

DWS Invest ESG Next Generation Infrastructure



## TRANSFORMATIVE INFRASTRUKTUR

Investitionen in reale Vermögenswerte die die Zukunft unserer Gesellschaft bestimmen

## PARTIZIPATION AN STRUKTURELLEN WACHSTUMSTRENDS

wie Digitalisierung, Dekarbonisierung<sup>1</sup> und demographischer Wandel

## BERÜCKSICHTIGUNG VON NACHHALTIGKEITSKRITERIEN

Die Anlagepolitik wird u.a. durch ökologische und soziale Aspekte, sowie die Grundsätze einer guten Unternehmensführung definiert<sup>2</sup>

## GERINGE KORRELATION\* / HOHE DIVERSIFIKATION\*

Sehr niedrige Überschneidung mit großen globalen Aktienindizes (z.B. MSCI Welt\*) oder dem deutschen Leitindex DAX\*

Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. 1) Der Teilfonds verfolgt weder ein Ziel zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen noch fördert er die Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen als Umweltmerkmal. 2) Das Fondsmanagement wendet bei der Auswahl der Vermögensgegenstände den DWS eigenen ESG-Filter „DWS ESG Investment Standard“ an. Mindestens 51% des Fondsvermögens werden in Vermögensgegenständen angelegt, die durch den DWS ESG Investment Standard abgedeckt sind. \* Die Erklärung der Begriffe finden Sie im Glossar auf Seite 25.

Quelle: DWS International GmbH, Stand: Dezember 2024

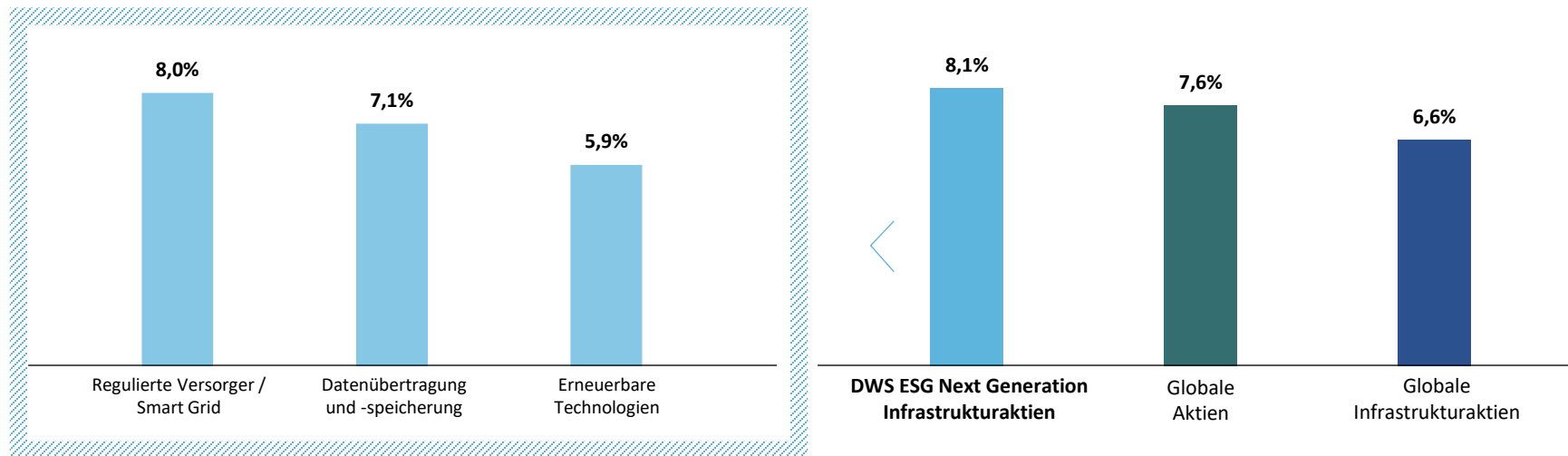


# In Wachstumsbranchen investiert

Robustes Gewinnwachstum gegenüber globalen Aktien trotz defensivem Charakter<sup>1</sup>

## Durchschnittlich erwartetes Gewinnwachstum der nächsten 3 Jahre (ausgesuchter Portfolioschwerpunkte)

(in %; USD)



1) Bei jährlicher Betrachtung, ist ein weniger schwankungsintensives Gewinnwachstum (EBIDTA) bzw. Robuste Erträge für das ESG Next Generation Investmentuniversum zu erwarten als für Aktien global. Globale Aktien dargestellt durch den MSCI Welt Index. Globale Infrastrukturaktien dargestellt durch den Dow Jones Brookfield Infrastructure Index. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als ungenau oder falsch erweisen könnten. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. \* Die Erklärung der Begriffe finden Sie im Glossar auf Seite 25.

Quelle: DWS International GmbH, Bloomberg. Stand: 30. Dezember 2024

# Finanzierung von Infrastruktur

Private Investoren können einen Teil der Finanzierung übernehmen

## Staat

Der Staat nimmt seine Verantwortung wahr: Infrastrukturplanung, Erstellung und Instandhaltung essentieller Infrastrukturen als Aufgabe des Staates oder ihm assoziierter Organe angesehen

Der Staat nimmt seine Verantwortung wahr

Finanzierung über Steuereinnahmen

Projektumsetzung mit Firmen

Staat als Betreiber

Nutzung für Bürger „unentgeltlich“ oder vergünstigt, da über Steuern finanziert



## Privater Sektor

Der private Sektor investiert vor allem in thematische Sektoren wie erneuerbare Energien, Energieeffizienz, Wasserstoff, Verkehr und Infrastruktur für intelligente Städte<sup>1</sup>

Der private Sektor investiert

Unternehmen finanzieren sich über Aktien und / oder Fremdkapital

Projektumsetzung durch Unternehmung (Aktiengesellschaften)

Unternehmen als Betreiber

Nutzungsgebühren werden fällig



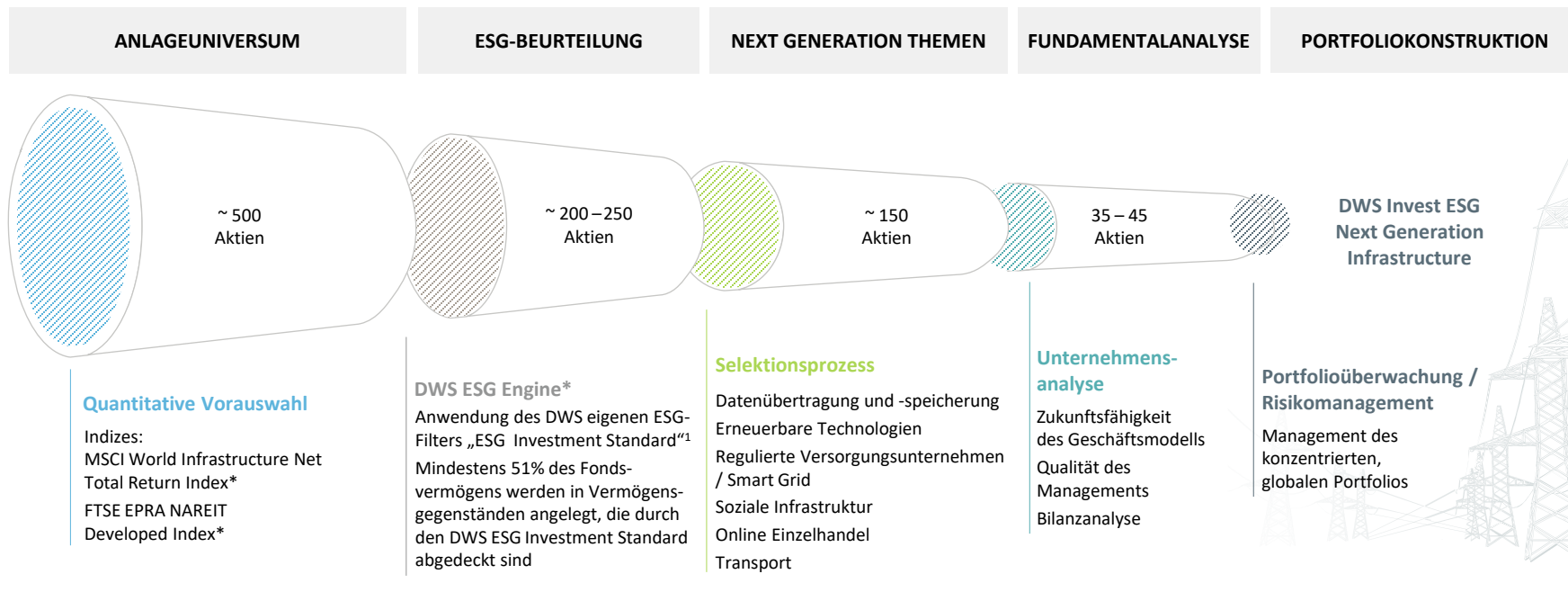
1) Basierend auf der Preqin\*-Datenbank, Stand November 2021.

\* Die Erklärung der Begriffe finden Sie im Glossar auf Seite 25.

Quelle: DWS International GmbH, Stand: Dezember 2024

# Investmentprozess im Überblick

## Wie werden Unternehmen für den Fonds ausgewählt?



1) Das Anlageuniversum wird unter anderem durch ökologische und soziale Aspekte, sowie die Grundsätze einer guten Unternehmensführung definiert.

\* Die Erklärung der Begriffe finden Sie im Glossar auf Seite 25.

Quelle: DWS International GmbH, Stand: Dezember 2024

# ESG-Kriterien im Überblick

ESG-Kriterien ergänzen die klassischen Anlageziele



**Rendite, Risiko und Liquidität**

ESG-Kriterien können die Anlageziele Rendite, Risiko und Liquidität, um ökologische, soziale und auf die Unternehmensführung bezogene Aspekte ergänzen.

+



Klimabilanz (CO<sub>2</sub>-Ausstoß)

Schonung natürlicher Ressourcen

Umweltschutz



Menschenrechte

Arbeitsstandards

Verbraucherschutz



Unternehmensethik

Anreizstrukturen

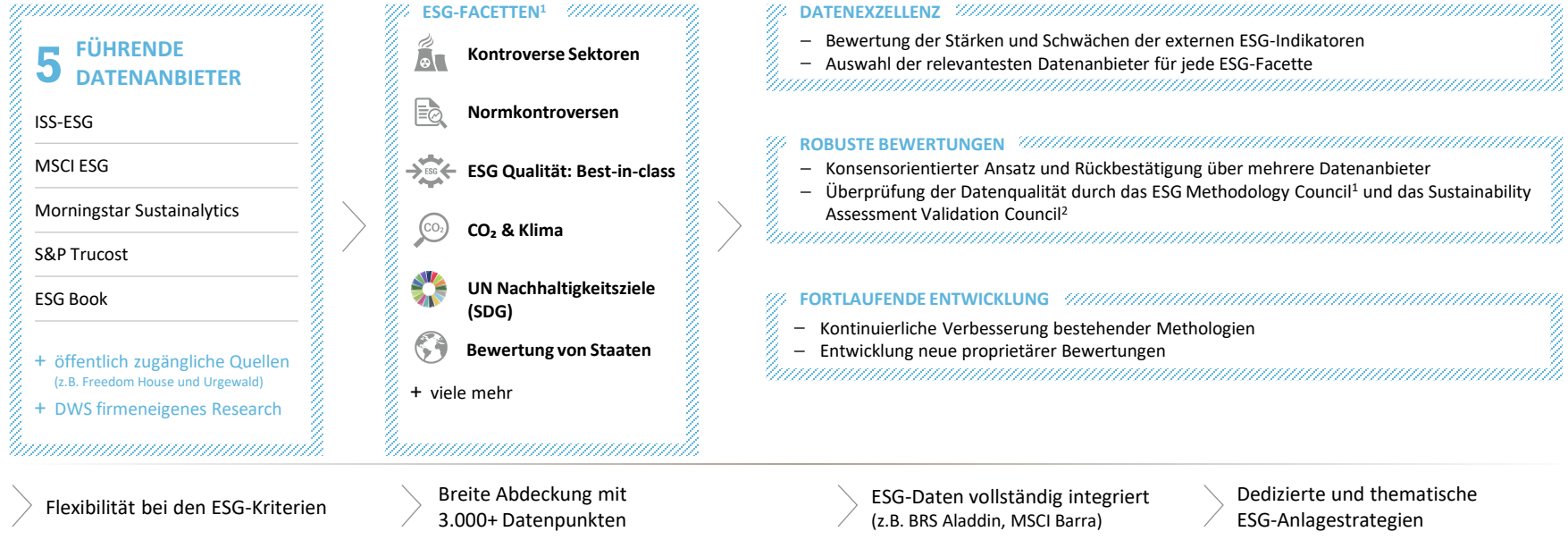
Wettbewerbsverhalten



Die drei ESG-Kriterien geben Orientierung.  
Sie können als Wegweiser zu nachhaltigem Investieren verstanden werden.

# Die DWS ESG Engine

## Wie wir robuste ESG-Bewertungen erstellen



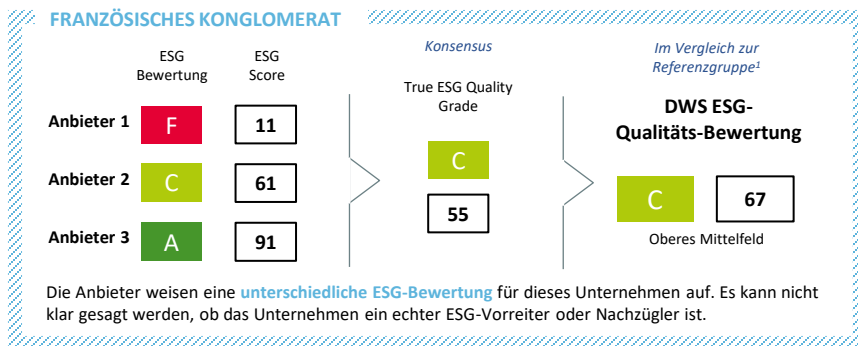
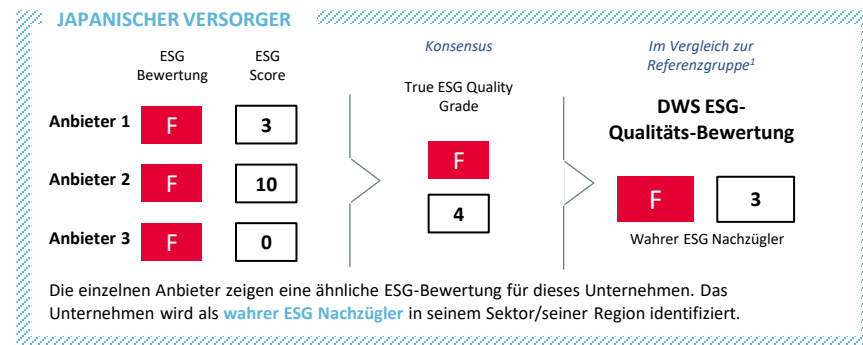
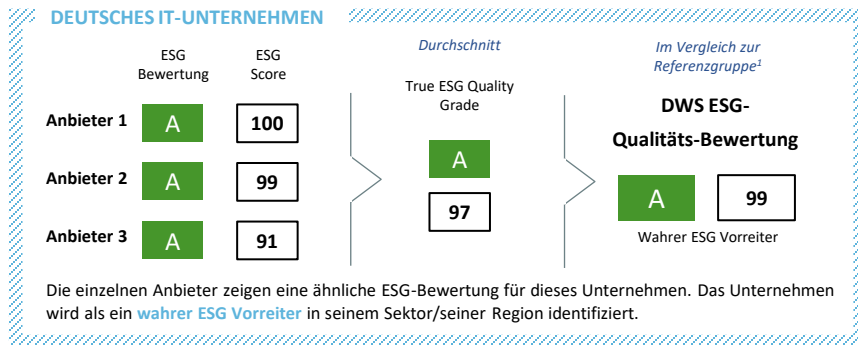
1) ESG-Facetten beziehen sich auf eine Komponente oder einen bestimmten Aspekt von Umwelt-, Sozial- oder Governance-Kriterien, die als Standards zur Bewertung eines Emittenten dienen.

2) Das ESG Methodology Council (EMC) wird gemeinsam vom Vorsitz des CIO for Responsible Investments und des ESG Advisory and Product Methodology Teams geleitet. Das EMC trifft sich wöchentlich, um die Umsetzung der Bewertungsmethoden der ESG Engine zu diskutieren. 3) Das Sustainability Assessment Validation Council (SAVC), unter dem Vorsitz des Global Head of Research, besteht aus ESG-Spezialisten aus der Research-Abteilung der DWS und überprüft ESG-Engine-Bewertungen, bevor sie in Kraft treten. Das SAVC nimmt Korrekturen vor, wenn sich ein Ergebnis als wesentlich falsch erweist, insbesondere aufgrund aktueller Erkenntnisse aus Engagements und der Überprüfung von Unternehmensangaben.

Nur zu illustrativen Zwecken. Quelle: DWS International GmbH. Stand: Januar 2025.

# Robuste ESG-Bewertungen

## Warum wir mehrere ESG-Datenanbieter nutzen – Ein Beispiel anhand der DWS ESG-Qualitäts-Bewertung



Die Auswahl eines einzelnen Datenanbieters kann erheblichen Einfluss auf die Investmententscheidung haben. **Konsensermittlung über mehrere Anbieter** verringert dieses Problem.

### BESCHREIBUNG DER BEWERTUNGSKLASSEN



1) Jedes Unternehmen wird innerhalb seiner Vergleichsgruppe eingestuft, die sich aus dem Unternehmenssektor und Ländergruppe (Industrieländer vs. Schwellenländer) zusammensetzt, um eine sogenannte „Best-in-Class“-Bewertung zu erhalten.

Die Bewertungen (Rohdaten der Anbieter) werden vom ESG Engine & Solutions Team der DWS standardisiert um diese vergleichbar zu machen. Andere ESG Facetten können mehr oder weniger als drei ESG Datenanbieter berücksichtigen. Quelle: DWS International GmbH. Stand: Januar 2025. Nur zu illustrativen Zwecken.

# DWS ESG Investment Standard



Mindestens 51% des Netto-Teilfondsvermögens werden in Vermögengegenständen angelegt, die durch den DWS ESG Investment Standard abgedeckt sind

DWS ESG-Bewertungsmethodik / Ausschlusskriterien		DWS ESG Investment Standard [aufgelegt nach Transparenzvorschriften nach Art. 8 SFDR]
Richtlinien der DWS-Gruppe		Bewertung <sup>1</sup> oder Umsatzschwelle <sup>2</sup>
	DWS-Kohle-Richtlinie (Kohleförderung und -Verstromung $\geq 25\%$ ; Kohleexpansionsplänen) <sup>3</sup>	Nicht konform
	DWS Controversial Weapons-Politik (Streubomben, Antipersonenminen sowie biologische und chemische Waffen) <sup>4</sup>	Nicht konform
<b>Kontroverse Sektoren (außer Klima)</b>	Andere kontroverse Waffen (Waffen aus abgereichertem Uran, Nuklearwaffen, Brandbomben auf Basis von weißem Phosphor) <sup>4</sup>	Keine Beteiligung
	Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen in der Rüstungsindustrie	$\geq 5\%$
	Herstellung und/oder Vertrieb ziviler Handfeuerwaffen oder Munition	$\geq 5\%$
	Herstellung von Palmöl	$\geq 5\%$
	Herstellung von Tabakwaren	$\geq 5\%$
	Herstellung von Erwachsenenunterhaltung	$\geq 5\%$
	Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen für die Glücksspielindustrie	$\geq 5\%$
	Energiegewinnung aus Kernenergie und/oder Abbau von Uran und/oder Anreicherung von Uran	$\geq 5\%$
	Abbau von Kohle <sup>3</sup>	$\geq 1\%$
	Energiegewinnung aus Kohle <sup>3</sup>	$\geq 10\%$
<b>Klimabezogene Bewertungen</b>	Förderung von Erdöl	$\geq 10\%$
	Unkonventionelle Förderung von Erdöl und/oder Erdgas (inklusive Ölsand, Ölschiefer/Schiefergas, arktische Bohrungen)	$> 0\%$
	Abbau und Exploration von und Dienstleistungen im Zusammenhang mit Ölsand und Ölschiefer	$\geq 10\%$
	Förderung von Kohle und Erdöl	$\geq 10\%$
	Energiegewinnung aus und sonstiger Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas)	$\geq 10\%$
	DWS Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung (Unternehmen & Staatliche Emittenten)	kein F
	DWS ESG-Qualitätsbewertung (Unternehmen & Staatliche Emittenten)	kein F
	Freedom House Status (Staatliche Emittenten)	Kein "nicht frei"
<b>Allgemeine ESG-Bewertungen</b>	UN Global Compact-Bewertung (Unternehmen)	kein "Fail"
	Bewertung der guten Unternehmensführung gemessen an der DWS Norm-Bewertung (Unternehmen)	Kein F / M
	<b>Principal adverse impact indicators (PAII)<sup>5</sup></b>	PAII #1 / #2 / #3 / #4 / #10 / #14 / #16 <sup>8</sup>
	<b>Anteil nachhaltiger Investments (SFDR)<sup>6</sup></b>	Individuell je Fonds
<b>Regulatorische Metriken</b>	<b>Anteil nachhaltiger Investments (EU Taxonomie)<sup>7</sup></b>	0%

Nur zu Illustrationszwecken. Bitte lesen Sie auf S. 18 die Erläuterung zu den Fußnoten 1) - 8).

Nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungen zum Fonds finden Sie unter: <https://www.dws.de/aktienfonds/lu2162004548-dws-invest-esg-next-generation-infrastructure-lc/>

Quelle: DWS International GmbH. Stand: Januar 2025.

## Erläuterung der ESG-Filterterminologien

### 1) DWS Bewertung Methodologie

Die DWS ESG-Datenbank leitet innerhalb verschiedener Bewertungsansätze anhand der Buchstaben „A“ bis „F“ codierte Bewertungen ab. Innerhalb einzelner Bewertungsansätze erhalten Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei „A“ die beste Bewertung und „F“ die niedrigste Bewertung darstellt. Wird die Bewertung eines Emittenten entsprechend eines Bewertungsansatzes als nicht ausreichend erachtet, ist es dem Portfoliomanagement untersagt, in diesen Emittenten zu investieren, auch wenn dieser entsprechend der anderen Bewertungsansätze grundsätzlich investierbar wäre. In diesem Sinne wird jede Bewertung individuell betrachtet und kann zum Ausschluss eines Emittenten führen.

### 2) Umsatzgrenze

Dargestellt ist der Schwellenwert in % des Umsatzes, bei dessen Erreichung oder Überschreitung ein Ausschluss erfolgt. Im Fokus steht im Regelfall die Herstellung bzw. Produktion, bei Ölsand z.B. die Förderung von Öl.

### 3) Kohle

Der Filter schließt Unternehmen mit Kohleexpansionsplänen, wie zum Beispiel zusätzliche Kohleförderung, -produktion oder -nutzung, basierend auf einer internen Identifizierungsmethodik aus. Die zuvor genannten kohlebezogenen Ausschlüsse beziehen sich ausschließlich auf sogenannte Kraftwerkskohle, d.h. Kohle, die in Kraftwerken zur Energiegewinnung eingesetzt wird.

**4) Die DWS Controversial Weapons-Politik (DWS CW-Politik)** bezieht sich in erster Linie auf kontroverse verbotene Waffen (CCW). Andere kontroverse Waffen (CW) stellen keine kontroversen verbotenen Waffen im Sinne dieser Richtlinie dar. Die DWS hält diese Waffen jedoch für kontroversen und schließt Hersteller mit einer Verbindung zu diesen Waffen von Finanzprodukten aus, die bestimmte ESG-Filter anwenden.

**Kontroverse Waffen im DWS ESG Investment Standard Filter** beinhaltet CCW (Streumunition, Antipersonenminen, biologische und chemische Waffen), sowie Waffen aus abgereichertem Uran und Nuklearwaffen, Brandbomben auf Basis von weißem Phosphor. Bei den kontroversen Waffen handelt es sich um jegliche Beteiligung, unabhängig von Umsatz. Beteiligung wird identifiziert als Waffenhersteller (F), Komponentenhersteller (E) oder eine relevante Beteiligungsstruktur mit einem Unternehmen mit „E“- oder „F“-Bewertung (D). Bezogen auf weißen Phosphor werden solche Emittenten ausgeschlossen, die als Hersteller oder Hersteller wesentlicher Komponenten von Brandbomben auf Basis von weißem Phosphor identifiziert werden.

### 5) Indikatoren für nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAIIs)

Je nach Anlageklasse des Fonds und seiner Produktstrategie können aktiv gemanagte Fonds, die nach Art. 8 oder Art. 9 SFDR offenlegen, unterschiedliche Indikatoren für nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAIIs) berücksichtigen. PAII 16 wird zum Beispiel nur von Fonds berücksichtigt, die in staatliche Emittenten investieren.

### 6) Anteil nachhaltiger Investments (SFDR 2(17))

Die [Sustainable Finance Disclosure Regulation \(SFDR\)](#), auch bekannt als Offenlegungsverordnung, ist eine Reihe von Regeln, die von der Europäischen Union eingeführt wurden, um die Finanzmärkte transparenter in Bezug auf Nachhaltigkeit zu machen. Artikel 8 der SFDR bezieht sich auf Transparenz bei der Bewertung ökologischer oder sozialer Merkmale in vorvertraglichen Informationen.

Die Methodik zur Bestimmung des Anteils nachhaltiger Investitionen gem. Offenlegungsverordnung basiert auf vier Schritten. Zur Bestimmung nachhaltiger Investitionen wird im ersten Schritt geprüft, ob ein Unternehmen über seine Geschäftsaktivitäten einen positiven Beitrag zu den UN SDGs leistet. Die Messung der Geschäftsaktivitäten erfolgt dabei in der Regel auf Basis der Umsätze eines Unternehmens, teilweise auch basierend auf den Investitionsausgaben eines Unternehmens (Capital Expenses – CapEx) oder seinen Betriebskosten (Operating Expenses – OpEx). Im zweiten Schritt wird analysiert, ob das Unternehmen bei Ausführung seiner Geschäftsaktivitäten keinen negativen Einfluss auf soziale oder ökologische Ziele hat (DNSH Assessment). Ist dies erfüllt, folgt im dritten Schritt eine Prüfung der Prinzipien guter Unternehmensführung (sog. „Good Governance“) des Unternehmens: Hierbei wird beispielsweise betrachtet, ob ein Unternehmen nicht das schlechteste Norm Bewertung aufweist (sog. „Minimum Safeguards“). Ein Beispiel hierfür ist die Bekämpfung von Korruption. Ist auch dies gewährleistet, kann schlussendlich der positive Beitrag des Unternehmens, welcher im ersten Schritt identifiziert wurde, angerechnet werden. Somit würde der prozentuale Umsatz des Unternehmens zum Anteil nachhaltiger Investitionen im Portfolio beitragen.

### 7) Anteil nachhaltiger Investments (EU Taxonomie)

Die EU-Taxonomie zielt darauf ab, Klarheit darüber zu schaffen, welche Wirtschaftstätigkeiten als ökologisch nachhaltig anzusehen sind. Zu diesem Zweck wird mit Hilfe eines Kriterienkatalogs für Unternehmen definiert, welche Wirtschaftstätigkeiten bzw. Umsätze zur Erreichung der sechs EU-Umweltziele beitragen. Aufgrund mangelnder Datenverfügbarkeit legt die DWS in ihren aktiv gemanagten Fonds aktuell keinen Mindestanteil für ökologisch nachhaltige Investitionen im Sinne der EU-Taxonomie fest.

### 8) Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen (Nr. 16).

Nur zu Illustrationszwecken. Quelle: DWS International GmbH. Stand: Januar 2025.



# Berücksichtigung nachteiliger ökologischer und sozialer Auswirkungen und Berechnung des Anteils nachhaltiger Investitionen (gemäß SFDR<sup>1</sup>)

Dieses Finanzprodukt bewirbt ökologische und soziale Eigenschaften und berichtet nach Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088.

Anhand der nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen (Principal Adverse Impact Indicators; PAIs) soll ermittelt werden, ob eine Investition negative ökologische oder soziale Auswirkungen hat. Die PAIs lassen sich in die folgenden fünf Bereiche unterteilen:

- 1 Treibhausgas-Emissionen**
- 2 Biodiversität**
- 3 Wasser**
- 4 Abfälle**
- 5 Soziales und Beschäftigung**

Der Anteil nachhaltiger Investitionen (Sustainable Investments) gem. Offenlegungsverordnung wird über die Zuordnung von Wirtschaftsaktivitäten eines Unternehmens (z.B. Umsätze) zu den Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals; SDGs) der Vereinten Nationen gemessen.

## Die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen<sup>2</sup>



Anlegern soll mehr Transparenz über die Ausprägung eines Produktes hinsichtlich der Nachhaltigkeitsmerkmale gegeben werden.

1) Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

2) Vereinte Nationen: <https://17ziele.de/info/was-sind-die-17-ziele.html>.

Quelle: DWS International GmbH, Stand: Januar 2025.

# Berücksichtigung nachteiliger ökologischer und sozialer Auswirkungen

## Principal Adverse Impact Indicators (PAIs)

### 1 – Treibhausgas-Emissionen

Indikatoren für Investitionen in Unternehmen:



THG-Emissionen



CO<sub>2</sub>-Fußabdruck



THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird



Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind



Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen



Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren

### 2 – Biodiversität



Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken

### 3 – Wasser



Emissionen in Wasser

### 4 – Abfälle



Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle

Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen:



THG-Emissionsintensität



Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen

### 5 – Soziales und Beschäftigung

Indikatoren für Investitionen in Unternehmen:



Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen



Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen



Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle



Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen



Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)

# Einen positiven Beitrag zu sozialen und ökologischen Zielen leisten

Anteil nachhaltiger Investitionen (Sustainable Investments) gemäß Offenlegungsverordnung



Wenn ein Unternehmen durch seine Wirtschaftsaktivität einen positiven Beitrag zu mindestens einem der SDGs der Vereinten Nationen erzielt und dabei nicht gegen ein anderes Ziel verstößt, sowie Prinzipien einer guten Unternehmensführung einhält, wird diese als nachhaltige Investition gewertet.



1) Der Anteil an nachhaltigen Anlagen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR im Portfolio wird proportional zu den wirtschaftlichen Aktivitäten der Emittenten berechnet, die sich als nachhaltig qualifizieren.  
2) Es handelt sich hierbei um Mindestanteile, die sich nicht zwangsläufig zum Gesamtanteil aufaddieren. 3) "Ökologisch nachhaltige Investition" im Sinne von Art. 2(17) SFDR bedeutet eine Investition in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels beiträgt. 4) "Sozial nachhaltige Investition" im Sinne von Art. 2(17) SFDR bedeutet eine Investition in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die zur Erreichung eines sozialen Ziels beiträgt. Quelle: DWS International GmbH. Stand: Januar 2025.

# DWS Invest ESG Next Generation Infrastructure

Portfolioallokation per 30.12.2024



## Top-10-Positionen

(in % des Fondsvolumens)

Digital Realty Trust Inc	6,1%
National Grid PLC	5,5%
Cellnex Telecom SA	5,2%
American Tower REIT Inc	4,8%
Edison International	4,3%
Iberdrola SA	3,9%
Clearway Energy Inc	3,7%
Hydro One Ltd	3,5%
E.ON SE	3,5%
Vinci SA	3,1%

## Investitionsgrad

(in % des Fondsvolumens)

Aktien	80,9%
REITs	18,9%
Bar und Sonstiges	0,2%

## Investmentthemen

(in % des Fondsvolumens)

Soziale Infrastruktur	1.5%
Online Einzelhandel	4.0%
Transport	6.4%
Erneuerbare Technologien	11.5%
Datenübertragung/-speicherung	26.7%
Regulierte Versorger /Smart Grid	49.8%

Die Vermögensallokation kann jederzeit und ohne Vorankündigung geändert werden. Die Nennung einzelner Wertpapiere dient lediglich der Veranschaulichung, sie darf nicht als Anlageberatung oder Aufforderung zum Erwerb bzw. der Veräußerung von Aktien/Anteilen verstanden werden. Abweichungen durch Rundungen möglich.

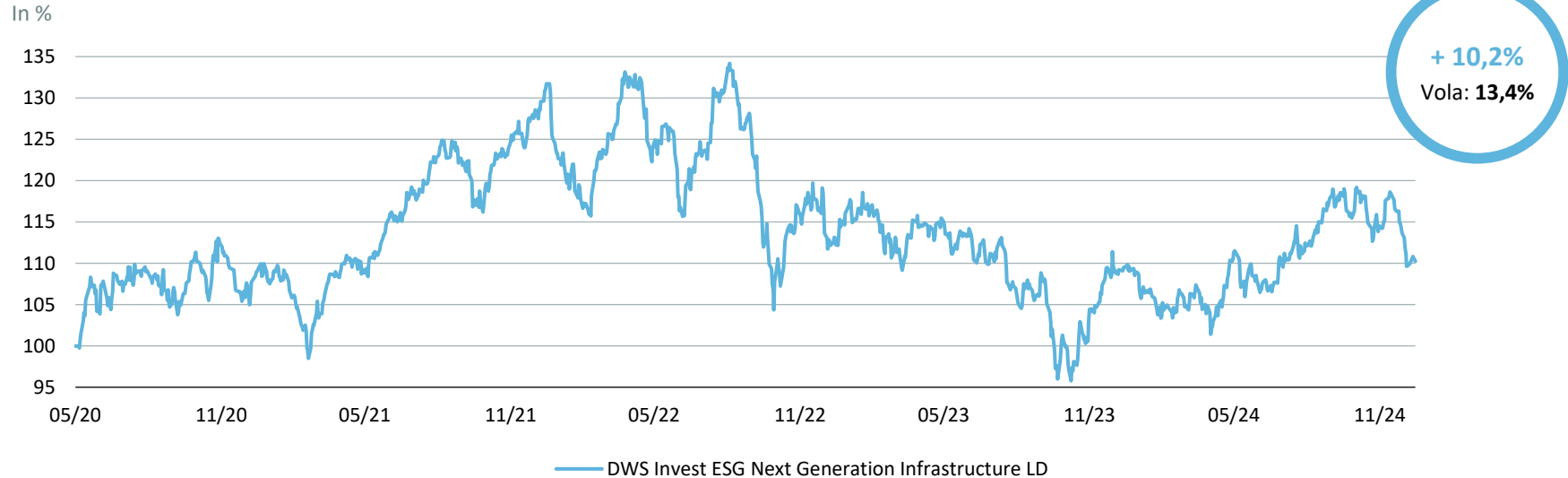
Quelle: DWS International GmbH, Stand: 30.12.2024

# DWS Invest ESG Next Generation Infrastructure

## Wertentwicklung – Anteilskasse LD



### Bruttowertentwicklung seit Auflegung<sup>1</sup>



1) 15.05.2020 = 100 Punkte

Berechnung der Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Individuelle Kosten wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

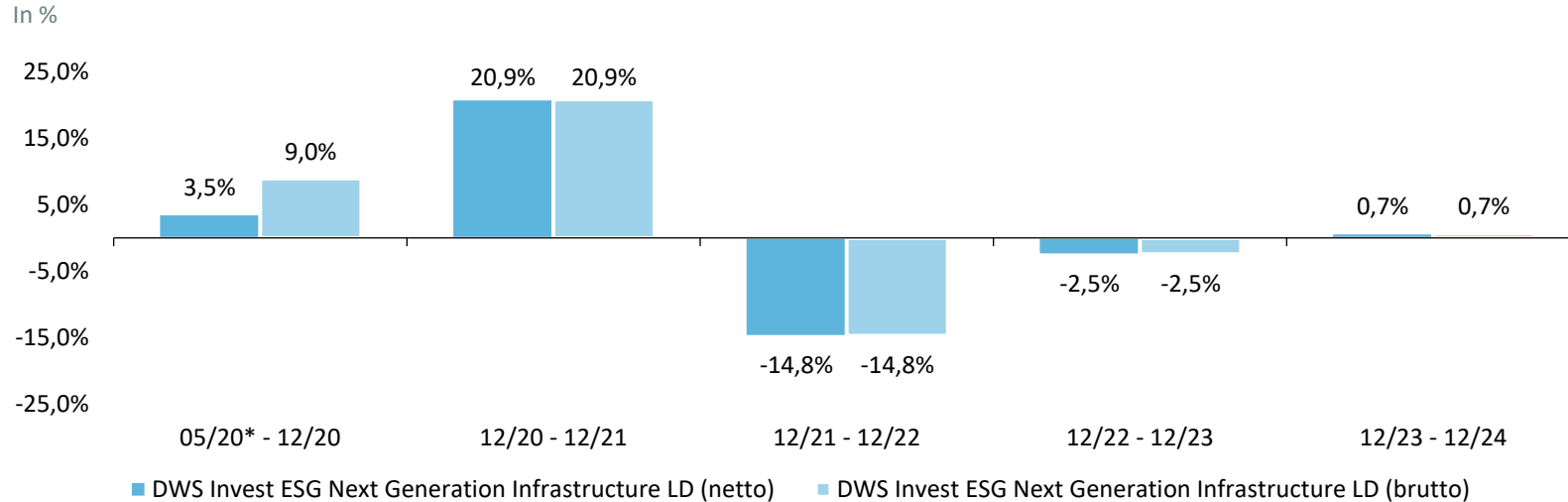
Quelle: DWS International GmbH, Berechnung der Volatilität mit täglichen Daten, Stand: 30.12.2024

# DWS Invest ESG Next Generation Infrastructure

## Wertentwicklung – Anteilskasse LD



### Wertentwicklung in den vergangenen 12-Monats-Perioden



Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt werden. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

\* 15.05.2020 (Auflegungsdatum der LD-Anteilsklasse)

Quelle: DWS International GmbH, Stand: 30.12.2024

## + / Chancen

Nachfragesteigerung nach Infrastruktur aufgrund steigender Weltbevölkerung und Urbanisierung

---

Trends zu erhöhter mobilen Datennutzung in entwickelten Ländern – vor allem in den USA

---

Gesteigerte Nachfrage nach dem Transport von Gütern, Energie und Personen; aufgrund von Wirtschaftswachstums und neuen Technologien in der Energieförderung

---

Markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kurssteigerungen

---

Wechselkursgewinne

## — / Risiken

Markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursverluste

---

Wechselkursverluste

---

Stärkere Regulierung im Bereich Infrastruktur weltweit

---

Schwächung der zugrundeliegenden Trends (Urbanisierung/mobiler Datennutzung/höherer Transportbedarf von Personen und Gütern oder von Energie)

---

Konzentrationsrisiko: Durch Konzentration auf Aktien der Infrastruktur- und Immobilienbranche besteht eine eingeschränkte Diversifikation innerhalb des Fonds.

---

Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung/der vom Fondsmanagement verwendeten Techniken eine deutlich erhöhte Volatilität auf, d.h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.

---

Der Anteilswert kann jederzeit unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat.

---

Der Fonds legt sein Vermögen in ausgewählten Regionen oder Branchen an. Dies erhöht das Risiko, dass der Fonds von den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Regionen bzw. Branchen negativ beeinflusst wird.

---

Der Fonds legt in Aktien an. Aktien unterliegen Kursschwankungen



# DWS Invest ESG Next Generation Infrastructure

## Zahlen und Fakten



Anteilsklasse <sup>1</sup>	LD
Anteilsklassen-Währung	EUR
ISIN	LU2162004621
WKN	DWS28J
Ausgabeaufschlag <sup>2</sup>	bis zu 5,0%
Verwaltungsvergütung	1,500% p.a.
Laufende Kosten (TER) (Stand: 31.12.2023)	1,610%
Zzgl. erfolgsbez. Vergütung aus Wertpapierleihe-Erträgen	0,000%
Ertragsverwendung	Ausschüttung
Rechtsform / Investmentgesellschaft	Luxemburg SICAV Umbrella / DWS Invest SICAV
Fondsvolumen	226,2 Mio. EUR
Geschäftsjahr	1.1. – 31.12.

1) Das Dokument erhält Informationen zu der Anteilsklasse LD. Informationen zu ggf. weiteren bestehenden Anteilsklassen können dem aktuell gültigen vollständigen oder vereinfachten Verkaufsprospekt entnommen werden.

2) Bezogen auf den Bruttoanlagebetrag: 5,00% bezogen auf den Bruttoanlagebetrag entsprechen ca. 5,26% bezogen auf den Nettoanlagebetrag.

Quelle: DWS International GmbH; Stand: 30.12.2024



**Seite 4: Das Internet der Dinge oder Internet of Things** (Abkürzung: IoT) ist die Bezeichnung für das Netzwerk physischer Objekte („Things“; Dinge), die mit Sensoren, Software und anderer Technik ausgestattet sind, um sie mit anderen Geräten und Systemen über das Internet zu vernetzen, sodass zwischen den Objekten Daten ausgetauscht werden können. „Dinge“ können zum Beispiel Haushaltsgeräte oder Produkte aus dem Gesundheitswesen sein.

**Seite 4: Offshore-Windparks** sind Windparks, die im Küstenvorfeld der Meere errichtet werden.

**Seite 4: 5G:** Fünfte Generation des Mobilfunks ist ein Mobilfunkstandard, der seit 2019 an Verbreitung gewinnt.

**Seite 5:** Der Begriff **Smart Grid** (deutsch: Intelligentes Stromnetz) beschreibt die kommunikative Anbindung der Akteure des Energiesystems von der Erzeugung über den Transport, die Speicherung und die Verteilung bis hin zum Verbrauch an das Energieversorgungsnetz.

**Seite 7:** „**Same day delivery**“-Angebot meint die Lieferung am Tag der Bestellung.

**Seite 8:** Die **Korrelation** beschreibt die Entwicklung eines Wertes im Vergleich zu einem anderen bzw. einer Benchmark. Sie ist ein statistisches Maß, das den Grad der Abhängigkeit zwischen zwei Werten darstellt.

**Seite 8:** Unter **Diversifikation** versteht man die Verteilung von Risiken auf mehrere Risikoträger mit möglichst geringem Gleichlauf untereinander. In einem Portfolio wird im Zuge dessen das Vermögen auf unterschiedliche Investments und Anlageklassen wie z.B. Anleihen, Aktien, Währungen, Immobilien, Edelmetalle und Alternative Investments verteilt.

**Seite 8:** Der **MSCI World Index** bildet die Entwicklung von Aktien der Industrieländer ab. Zu den Industrieländern zählen: Australien, Österreich, Belgien, Kanada, Dänemark, Finnland, Frankreich, Deutschland, Hongkong, Irland, Israel, Italien, Japan, Niederlande, Neuseeland, Norwegen, Portugal, Singapur, Spanien, Schweden, Schweiz, Großbritannien und die USA. Der Index wurde im März 1986 aufgelegt.

**Seite 8:** Der **DAX**, der Deutsche Aktienindex bildet die Wertentwicklung der 40 größten und liquidesten Unternehmen des deutschen Aktienmarktes ab.

**Seite 9: EBITDA** (Earnings before interest, taxes, depreciation and amortization) ist eine betriebswirtschaftliche Kennzahl und bezeichnet den Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (aus Sachanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen).

**Seite 10: Preqin** ist ein Investmentdatenunternehmen mit Sitz in London, das Finanzdaten und Informationen zum Markt für alternative Anlagen sowie Tools zur Unterstützung von Investitionen bereitstellt.

**Seite 11:** Der **MSCI World Infrastructure Index** ist ein globaler Index für Unternehmen, die Eigentümer oder Betreiber von Infrastrukturanlagen sind.

**Seite 11:** Der **FTSE EPRA NAREIT Developed Index** ist ein globaler Index für Immobilienaktiengesellschaften (z.B. Real Estate Investment Trusts), welche mindestens 75% ihres operativen Erfolgs aus Immobilienaktivitäten erwirtschaften müssen.

**Seite 11:** Die **DWS ESG Engine** ist ein DWS-eigenes Softwaresystem, welches Daten von fünf führenden ESG-Datenlieferanten (ISS-ESG, MSCI, ESG Book, Morningstar Sustainalytics und S&P Trucost), sowie ESG-Daten aus öffentlich verfügbaren Quellen und DWS-eigene Analysen nutzt.

# Wichtige Hinweise

## Für Investoren in Deutschland, Luxemburg und Österreich



**Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung.** Bitte lesen Sie den Prospekt und das BIB, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.

DWS ist der Markenname unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den einschlägigen Dokumenten ausgewiesen. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar. Die vollständigen Angaben zu den Teilfonds, einschließlich aller Risiken und Kosten, sind dem jeweiligen Verkaufsprospekt in der geltenden Fassung zu entnehmen. Diese sowie das jeweilige „Basisinformationsblatt (BIB)“ stellen die allein verbindlichen Verkaufsdokumente der Teilfonds dar. Anleger können diese Dokumente, einschließlich der regulatorischen Informationen und die aktuellen Gründungsunterlagen zu den Teilfonds in deutscher Sprache bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main und, sofern es sich um Luxemburgische Fonds handelt, bei der DWS Investment S.A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg, unentgeltlich in Schriftform erhalten oder elektronisch in entsprechenden Sprachen unter: [www.dws.de](http://www.dws.de) Österreich: <https://funds.dws.com/at> Luxemburg: [www.dws.lu](http://www.dws.lu).

Eine zusammenfassende Darstellung der Anlegerrechte für Anleger ist in deutscher Sprache unter <https://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise/> verfügbar. Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, den Vertrieb jederzeit zu widerrufen. Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Die Entscheidung, in den beworbenen Fonds zu investieren, soll nicht nur von den nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten abhängen. Dabei sollen alle Eigenschaften oder Ziele des beworbenen Fonds berücksichtigt werden. Diese finden Sie im Prospekt und BIB.

Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich einen eventuellen Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt werden. Wertentwicklungen der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS International GmbH wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann. Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung und nicht um eine Finanzanalyse. Folglich genügen die in diesem Dokument enthaltenen Informationen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegen keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen. Wie im jeweiligen Verkaufsprospekt erläutert, unterliegt der Vertrieb der oben genannten Teilfonds in bestimmten Rechtsordnungen Beschränkungen. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. So darf dieses Dokument weder innerhalb der USA, noch an oder für Rechnung von US-Personen oder in den USA ansässigen Personen direkt oder indirekt vertrieben werden.

**DWS International GmbH 2024. Stand: Dezember 2024; CRC 095951 (08/2024); 12M-0203**

Die DWS-ESG Signale, welche die DWS in ihrem Investmentprozess verwendet, beruhen auf Daten, oder werden aus solchen abgeleitet, die die DWS von Drittanbietern unter deren Lizenzvereinbarungen bezieht. Die Quellen sind kommerzielle ESG Datenanbieter wie ISS ESG, Sustainalytics, S&P Trucost Limited, MSCI ESG Research Inc. und Morningstar, Inc., ESG Book sowie öffentlich zugängliche Informationen. Diese Signale stellen weder eine Anlageberatung noch Anlageempfehlung durch die Datenanbieter dar. Alle Rechte an Daten und Berichten, die von Drittanbietern zur Verfügung gestellt werden, verbleiben bei diesen Drittanbietern bzw. deren Datenlieferanten. Drittanbieter bzw. deren Datenlieferanten übernehmen keine Haftung bei einer eventuellen Fehlerhaftigkeit der Daten/Berichte oder der Unterbrechung der Bereitstellung der Daten/Berichte hinsichtlich Vollständigkeit, Genauigkeit oder Lieferzeitpunkt. Das Kopieren oder die Weitergabe der Daten/Berichte ist ohne die schriftliche Zustimmung der Drittanbieter nicht gestattet.

# Wichtige Hinweise

## Für Investoren in der Schweiz



### **Für Investoren in der Schweiz**

Die ausländische kollektive Kapitalanlage wurde von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA genehmigt zum Angebot an nicht qualifizierte Anleger in der Schweiz, gemäss der jeweils geltenden Fassung des Schweizerischen Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 (KAG). Schweizer Vertreterin dieser kollektiven Kapitalanlage ist Swiss Financial Market Supervisory Authority (FINMA). Schweizer Zahlstelle ist DWS CH AG, Hardstrasse 201, 8005 Zurich, Switzerland und deren Niederlassungen von Deutsche Bank (Suisse) S.A., 3, Place des Bergues, CH-1211 Geneva. Der aktuelle Verkaufsprospekt, die Statuten, das Basisinformationsblatt (BIB, auch als Key Investor Information Document [KID] bezeichnet) sowie die Jahres- und Halbjahresberichte können auf Anfrage kostenlos bei der Schweizer Vertreterin angefordert sowie auf der Website [www.dws.ch](http://www.dws.ch) abgerufen werden. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz des Schweizer Vertreters oder der Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

© DWS CH AG 2024. Stand: Dezember 2024; CRC 095951 (08/2024)